

## Informationen nach Art. 14 DSGVO

Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist Alpmann/Schmidt Sachsen/Sachsen-Anhalt/Marburg/Thüringen, Schloßstraße 5, 01067 Dresden, Tel.: 0351/796060, E-Mail: rep@holzhauser.de verantwortlich.

## Grund der Datenerhebung

Wir erheben grundsätzlich nur die Daten, die zum Vertragsabschluss und für die Erfüllung des Vertrages erforderlich sind. Wir speichern und verarbeiten die Daten (Vorname, Name, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Telefonnummer, IBAN, E-Mail-Adresse) gemäß § 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b DSGVO zum Zwecke der Vertragserfüllung. Dies erfasst auch die damit einhergehende Kundenbetreuung.

Ihre personenbezogenen Daten wurden an uns durch eine Kursteilnehmerin bzw. einen Kursteilnehmer im Rahmen der Anmeldung zu einem unserer Kurse weitergegeben.

## Dauer der Speicherung

Die zur Vertragserfüllung erforderlichen Daten werden spätestens 6 Monate nach Beendigung des Vertrages gelöscht und solange nur noch für etwaige Rückfragen bereitgehalten. Die Daten werden nicht gelöscht, sofern nach Vertragsbeendigung noch Forderungen offen sind und eingezogen werden sollen. Im Falle des Bestehens gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden die betroffenen Daten für die Dauer dieser Fristen archiviert (vgl. § 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. c DSGVO).

## Datenempfänger

Eine Übermittlung der Daten an Dritte außerhalb des Lastschriftzugs findet nicht statt. Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU findet nicht statt. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten weder an Dritte verkaufen noch anderweitig vermarkten.

## Ihre Rechte als betroffene Person

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e (Datenverarbeitung zur behördlichen Aufgabenerfüllung bzw. zum Schutz des öffentlichen Interesses) oder lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir bearbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

### Für das Bundesland Sachsen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte  
Kontor am Landtag  
Devrientstraße 1  
01067 Dresden  
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

### Für das Bundesland Sachsen-Anhalt ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragter für Datenschutz Sachsen-Anhalt  
Leiterstraße 9  
39104 Magdeburg  
Tel.: 0391 81803-0

### Für das Bundesland Hessen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Postfach 3163  
65021 Wiesbaden  
Tel.: 0611 1408-0

### Für das Bundesland Thüringen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Häßlerstraße 8  
99096 Erfurt  
Tel. 0361 573112900